



Regionale Tourist-Informationen

- Romantischer Rhein Tourismus GmbH**
An der Königsbach 8
56075 Koblenz
Telefon: 02621 / 973847-0
info@romantischer-rhein.de
www.romantischer-rhein.de
- Westerwald Touristik-Service GmbH**
Kirchstraße 48 a
56410 Montabaur
Telefon: 02622 / 3001-0
mail@westerwald.info
www.westerwald.info
- Tourismus Siebengebirge GmbH**
Drachenfelsstraße 51
53639 Königswinter
Telefon: 02223 / 917711
info@siebengebirge.com
www.siebengebirge.com

Tourist-Informationen und Tourist-Büros

- Tourist-Büro Asbach**
Flammersfelder Straße 1
53567 Asbach
Telefon: 02683 / 9120
rathaus@vg-asbach.de
www.vg-asbach.de
- Tourist-Information Bad Honningen**
Hauptstraße 84
53557 Bad Honningen
Telefon: 02635 / 2273
info@bad-hoenningen.de
www.bad-hoenningen.de
- Tourist-Büro Dierdorf**
Poststraße 5
56269 Dierdorf
Telefon: 02689 / 2910
tourismus@vg-dierdorf.de
www.vg-dierdorf.de
- Tourist-Büro Flammersfeld**
Rheinstraße 17
57632 Flammersfeld
Telefon: 02685 / 809192
info@vg-flammersfeld.de
www.vg-flammersfeld.de
- Tourist-Information Linz am Rhein**
Marktplatz 14
53545 Linz am Rhein
Telefon: 02644 / 2526 oder 981125
info@linz.de
www.linz.de
- Tourist-Information Neuwied**
Markstraße 59
56564 Neuwied
Telefon: 02631 / 802555
tourist-information@neuwied.de
www.neuwied.de
- Tourist-Büro Puderbacher Land**
Hauptstraße 13
53604 Puderbach
Telefon: 02638 / 858160
touristik@puderbacher-land.de
www.puderbacher-land.de
- Tourist-Information Rengsdorf**
Westerwaldstraße 32-34
56579 Rengsdorf
Telefon: 02634 / 61113
info@wiedtal.de
- Tourist-Information Stadt Unkel**
Linzer Straße 2
5752 Unkel
Telefon: 02624 / 3309
info@unkel.de
www.unkel.de
- Tourist-Information Wiedtal**
Neuwieder Straße 61
56588 Waidbreitbach
Telefon: 02638 / 4017
info@wiedtal.de
www.wiedtal.de

Prädikatswanderwege

- RheinSteig
- RheinSteig Rundtour
- RheinSteig Zuweg
- WesterwaldSteig
- WesterwaldSteig Zuweg
- WallerTour
- Klosterweg
- Linz - Katzenfurt
- Neuwied - Wetzlar
- Vallendar - Weiburg

Themenwanderwege

- Butterpfad
- GEOROUTE
- Deichstadtweg
- Zwergenwege
- Erzwanderweg
- Erzweg Oberhonnefeld-Gierend

Regionale Fernwanderwege

- Wiedweg
- Limesweg
- Rheinhöhenweg
- Bad Honnel - Koblenz
- Kölnler Weg
- Eitorf - Neuwied
- Au - Bad Ems
- Linz - Katzenfurt
- Neuwied - Wetzlar
- Vallendar - Weiburg

Örtliche Wanderwege

- örtlicher Rundweg
- örtlicher Rundweg
- Dierdorfer Weg
- Rotmilanweg
- Burgweg

Touristische Piktogramme

- Fähre
- Bahnhof
- Parkplatz
- Aussichtspunkt
- Grillhütte
- Tourist-Information
- Naturattraktion
- Historisches Gebäude
- Jugendherberge

Karteneinträge

- Touristische Attraktion
- Gebiet Naturpark Rhein-Westerwald
- Kernzone Naturpark Rhein-Westerwald
- Fernwanderweg
- örtlicher Rundweg
- Verbindungsweg

Maßstab ca. 1:40.000

Wanderlust im Naturpark Rhein-Westerwald

Ob Sie die sanft-welligen Mittelgebirgslandschaften des Westerwaldes mit dem malerischen Wiedtal entdecken möchten oder lieber entlang des Rheins mit herrlichen Aussichten auf den majestätischen Strom wandern – der Naturpark Rhein-Westerwald bietet dazu vielfältige Gelegenheiten.

Für die Planung eines Wandertags im Naturpark Rhein-Westerwald erhalten Sie bei den angegebenen Adressen der Tourist-Informationen weitere Informationsmaterialien. Derzeit sind nicht alle dargestellten örtlichen Wanderwege lückenlos ausgeschildert. Die Verwendung einer Wanderkarte wird daher empfohlen.

Zahlreiche Wanderwege werden auch im Internet dargestellt. Im Internetportal www.wanderweiser.de befinden sich in den Unterpunkten der einzelnen Verbandsgemeinden detaillierte Wegebeschreibungen, GPX-Downloads und weitere nützliche Informationen zum Wanderangebot. Diesen Service erreichen Sie mit Hilfe der abgebildeten QR-Codes. Ebenso können sie über www.outdooractive.com viele Touren im Naturpark planen.

WANDERLUST und Fahrradpaß

TOPOGRAFISCHE ÜBERSICHT DER WANDER- UND FAHRRADWEGE



Topografische Karte 1:40.000 / 1:50.000



Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Neuwied

Naturpark Rhein-Westerwald e. V.
 Augustastr. 7-8
 56564 Neuwied
 Tel.: 02631-95 660 36
 info@naturpark-rhein-westerwald.de
 www.naturpark-rhein-westerwald.de
 Impressum:
 Herausgeber: Naturpark Rhein-Westerwald e.V.
 Konzept: Planungsbüro Eul, 56237 Nauort
 Gestaltung: Mantimedia GBR, 56237 Nauort
 Kartengrundlage: DTK 1:25.000 und DTK 1:50.000,
 ©GeoBasis-DE / LVermGeoR2020, di-de/by-2.0
 www.vermgeo.rlp.de
 DTK 1:25.000 und DTK 1:50.000, ©GeoBasis.nrw,
 Land NRW (2020) di-de/by-2.0
 Foto und Bildrechte: Andreas Papek / Touristik-Verband Wiedtal
 e.V. sowie Natur Rhein-Westerwald e.V.
 Titelbild: DIANO Fotografie / Naturpark Rhein-Westerwald e.V.
 Haftungsausschluss:
 Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber
 keine Gewähr. Trotz sorgfältiger Recherche kann die Wander-
 karte Fehler enthalten. Hinweise zu Änderungen und Ergänzun-
 gen nimmt der Naturpark gerne entgegen.

Der Naturpark Rhein-Westerwald

Eingebettet in die grünen Weiten des Westerwaldes und begrenzt durch den romantischen Rhein im Westen gehört der Naturpark Rhein-Westerwald zu dem grünen Herz der Mittelbergregion zwischen den Städten Koblenz und Bonn.

Der rund 470 km² große Naturpark Rhein-Westerwald liegt rechts-rheinisch im nördlichen Rheinland-Pfalz und umfasst überwiegend Teile des Landkreises Neuwied, einen kleinen Bereich des Landkreises Altenkirchen sowie die in dieser Gebietsklasse liegenden Verbands- und Ortsgemeinden und Städte. Gegründet 1962 waren die ersten Ziele die Erschließung des Gebietes für Erholung suchende Menschen aber auch der Schutz der Natur- und Kulturlandschaft.

Aus seiner Lage zwischen Rhein und Westerwald resultiert der besondere Reiz des Naturparks und seiner räumlichen Dreiteilung: In den westlichen Bereichen präsentiert sich der typische Mittelrhein-Charakter mit Weinbergen und steilen, sonnigen Felshängen. In nordöstlicher Richtung bildet die tief in das Rheinische Schiefergebirge eingeschnittene Wied ein abwechslungsreiches Erholungsgebiet mit steilen Felsklippen und weiten Fernsichten. Die charakteristischen hügeligen Hochflächen des Westerwaldes reichen hier oft bis an das Wiedtal heran und bilden somit eine einmalige Naturlandschaft. Zahlreiche kleine und größere Nebenflüsse von Rhein und Wied und besondere Felsküsten unterstreichen die Besonderheit dieses Naturparks.

Der Naturpark Rhein-Westerwald lässt sich am besten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erleben. Mit dem Rheinstieg und Westerwaldsteig verlaufen zwei herausragende Qualitätswanderwege durch den Naturpark. Die ausgezeichneten Prädikatwanderwege laden zu hochwertigen Wandererlebnissen ein. Ein in weiten Teilen gut ausgebauter Wanderwegenetz ergänzt das Angebot und lässt viel Freiraum für das individuelle Naturerlebnis.



Ziele

Die Sorge und das Verantwortungsgefühl für die Erhaltung der heimatischen Landschaft, für die im Naturpark lebenden Menschen, für die Gäste und vor allem für die kommenden Generationen, prägen die Arbeit des Vereins. Die Hauptaufgaben des Naturparks liegen im Naturschutz und der Landschaftspflege, dem nachhaltigen Tourismus, der Umweltbildung und der nachhaltigen Regionalentwicklung.

Ein besonderes Charakteristikum der Naturparke ist, dass sie diese Aufgaben nicht einzeln und voneinander unabhängig, sondern als miteinander verbunden und integriert betrachten. Es handelt sich um integrative Schutzgebiete, die Schutz und Entwicklung miteinander verknüpfen und sowohl die Interessen der Natur als auch die der Menschen im Blick haben.

Geschichte

Die Wechselwirkungen zwischen geografischer Beschaffenheit und geschichtlicher Entwicklung sind im rechtsrheinischen Gebiet zwischen Siebengebirge und Neuwieder Becken deutlich zu erkennen. Seit Jahrhunderten bildet das Rheintal in diesem Bereich eine vielfach benutzte Verkehrsstraße und ein beehrtes Siedlungsland. Hinweise auf die geschichtsträchtige Region finden sich an unterschiedlichen Stellen im Naturpark.

Beispielhaft sind späteszeitliche Funde aus der Zeit um 10.500 v. Chr. und die Überreste des römischen Limes (1. bis Mitte des 3. Jahrhunderts n. Chr.) zu nennen.

Burggrünen, Klöster und Kirchenanlagen sind Zeitzeugen einer bewegten Geschichte der menschlichen Besiedelung.

Im Naturpark findet sich eine Vielzahl an Museen, die sich mit der historischen Entwicklung der Region und deren Bewohner beschäftigen.

Landschaftsbild

Die ausgedehnten Waldlandschaften sind eine Besonderheit im Naturpark Rhein-Westerwald. Mehr als die Hälfte der Fläche des Naturparks ist bewaldet. Rund ein Drittel der Fläche werden als Acker oder Grünland genutzt. Entlang des Rheins finden sich zahlreiche bewirtschaftete Weinberge, die das Landschaftsbild maßgeblich bestimmen. Die vielen Streuobstwiesen gehören neben dem Weinbergen zu den charakteristischen Kulturlandschaften im Naturpark Rhein-Westerwald.

Im Naturparkgebiet wurden zur Entwicklung weitgehend störungsfreier Waldlebensgemeinschaften und für die Erholung in der Stille fünf Konzernen mit eingeschränkter Freizeinutzung ausgewiesen.

Naturlandschaft

Der Naturpark Rhein-Westerwald liegt im geologisch alten rechtsrheinischen Schiefergebirge. Die Landschaft wurde im Laufe der Jahrtausende durch Gebirgsbildungsprozesse geprägt und von vulkanischen Aktivitäten im Tertiär überformt.

Bedingt durch die unterschiedlichen Standortfaktoren (Klimalage und topographische Vielgestaltigkeit) und Nutzungen der Landschaft hat sich eine Vielzahl von Lebensräumen entwickelt. In der spezialisierte Pflanzen- und Tierarten optimale Lebensbedingungen finden.

Der Naturpark zeichnet sich durch überregional bedeutsame Vorkommen von Halbtrockenrasen und Weinbergsbrachen, Trockenrasen, trockenwarmen Felsen, Gesteinshalden und Trockenbuschen, Trockenwäldern, Weichholz-Flussauenwäldern und Streuobstwiesen aus. Hervorstechend sind des Weiteren die rechts-strukturierten Wälder mit ihrer Bedeutung für alt- und totholzwohnende Tierarten sowie die Nass- und Feuchtwiesen-Komplexe in den Tälern.



Fahrradpaß im Naturpark Rhein-Westerwald

Im Naturpark Rhein-Westerwald können Sie die landschaftliche Vielfalt auf unterschiedlichen Radwegen erleben. Wenn Sie es gemächlich angehen möchten, dann sind Sie auf dem Rheinradweg genau richtig. Etwas anspruchsvoller ist der Radweg durch das Wiedtal, der dem munteren Bachlauf durch den Naturpark folgt. Im Rengsdorfer Land kommen Mountainbike-Fans auf Ihre Kosten. Der als Tagesstour angelegte Rundweg Puderbacher Land führt über die Höhen des Niederwesterwaldes und durch idyllische Bachtäler. Individuell können auch ausgebauter Radwege und landwirtschaftlich genutzte Wege für eine Radtour durch die abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft miteinander verknüpft werden.

<p>Überregionale Radrouten</p> <ul style="list-style-type: none"> Rheinland-Pfalz Radroute Radweg Deutsche Einheit Rheinradweg Limesradweg (nur teilweise HBR-beschildert) <p>Karteneinträge</p> <ul style="list-style-type: none"> Touristische Attraktion Gebiet Naturpark Rhein-Westerwald Kernzone Naturpark Rhein-Westerwald Rheinradweg Radweg Deutsche Einheit Rheinland-Pfalz-Radrouten regionale Fahrradrouten örtliche Fahrradrouten auf befahrender Straße HBR-beschildertes Grundnetz 	<p>Regionale Radrouten</p> <ul style="list-style-type: none"> Wied-Radweg Westerwaldschleife Westerwald-Radweg Südlicher Westerwald Radweg Puderbacher Land Dierdorfer Radweg <p>Touristische Piktogramme</p> <ul style="list-style-type: none"> Fähre Bahnhof Parkplatz Aussichtspunkt Grillhütte Tourist-Information Naturattraktion Historisches Gebäude Jugendherberge
---	--

Norden

0 1 km 2 km

Maßstab ca. 1:50.000